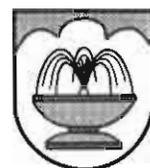


# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf**  
**Bad Ditzenbach, Gosbach**  
Donnerstag, 25. Februar 1999  
20. Jahrgang · Nummer 8



**Bad Ditzenbacher**

**ALB-Loipe**

**(Ausgangspunkt am Parkplatz Schonderhöhe)**



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,

Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,  
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:  
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;  
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

## Einladung

zu einer Sitzung des Kindertagenausschusses  
am Dienstag, dem 02.03.1999, um 19.00 Uhr,  
im Kindergarten der Katholischen Kirchengemeinde  
Gosbach an der Hiltentalstraße  
in Gosbach

### Tagesordnung

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Anschaffungen und Baumaßnahmen
- 3.) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ueding  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

##### aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herr Ferdinand Bauer, Brunnenwiesenstr. 1,  
am 28. Februar zum 78. Geburtstag

Herr Karl Walter, Helfensteinstr. 29,  
am 2. März zum 88. Geburtstag

Frau Maria Holzapfel, Sonnenbühl 8,  
am 2. März zum 77. Geburtstag



### Fundsache

1 Paar Lederhandschuhe

Abzuholen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach - Vorzimmer.

## Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, dem 25. Februar 1999

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am kommenden Donnerstag, dem 25. Februar 1999, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach statt.

Zu Beginn der Sitzung sollen für die Ortskernsanierung in Gosbach die Hauptaufträge für den 2. Bauabschnitt, Teil A, in der Drackensteiner Straße vergeben werden. Dies betrifft die Tiefbauarbeiten mit den Kanalisations-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten sowie die Pflaster- und landschaftsgärtnerischen Arbeiten. Des weiteren sollen die Aufträge für die Lieferung und Montage der Straßenbeleuchtung, des Wasserleitungsmaterials, die Wasserleitungsverlegearbeiten, die vermessungstechnischen Arbeiten sowie das Beweissicherungsverfahren vergeben werden.

Der Antrag auf Erteilung einer Bewilligung zur Aufsuchung und Gewinnung von Erdwärme für das Thermal-Mineralbad Bad Ditzgenbach und die Förderung von thermischen Solaranlagen werden anschließend beraten.

Vier Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates und eine Frageviertelstunde beenden den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen!

### Infobroschüre über Bad Ditzgenbach

In dieser Broschüre will die Gemeindeverwaltung alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber vor allem auch die Neubürger und Gäste in Bad Ditzgenbach über die Gemeinde mit den Ortsteilen Auendorf, Bad Ditzgenbach und Gosbach informieren und einen Überblick über die Gemeindeverwaltung, die öffentlichen Einrichtungen, über die nächstgelegenen weiteren Behörden, über öffentliche und private Dienstleistungen sowie über Freizeitangebote, Sehenswürdigkeiten und das Vereinsleben geben.

Durch die Infobroschüre soll das Kennenlernen der Gemeinde Bad Ditzgenbach erleichtert werden und bei der Suche nach Behörden, Firmen, Vereinen und Organisationen geholfen werden.

Sie erhalten diese Broschüre kostenlos auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, den Verwaltungsaußenstellen in Gosbach und Auendorf und im Verkehrsamt Bad Ditzgenbach.

### AWB - AbfallWirtschaftsBetrieb des Landkreises Göppingen

#### Kreisputzete 1999

In den Gemeinden und beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises laufen die Vorbereitungen für die kreisweite Putzete am 13. März 1999 auf Hochtouren. Inzwischen sind 35 Gemeinden gemeldet, die mit ihren Vereinen, Schulen und sonstigen Organisationen mithelfen wollen, ihren Wohnort und die umgebende Natur von achtlos oder bewußt weggeworfenem Unrat zu befreien. Weitere Aktive sind herzlich willkommen! Interessierte Einzelpersonen und Gruppierungen, die bisher noch nicht in die Organisation der Putzete eingebunden sind, sollten sich bitte mit ihrer Stadt- und Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen. Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen in den Gemeindeblättern. In Einzelfällen kann aufgrund besonderer örtlicher Verhältnisse oder in Absprache mit den Vereinen ein abweichender Termin für die Putzete festgelegt werden.

Wie bereits mitgeteilt, wird im Rahmen der kreisweiten Putzaktion eine Kampagne gegen den wilden Müll gestartet. Es geht darum, jenen das Handwerk zu legen, die trotz aller Aufklärungsarbeit und Appelle der letzten Jahre immer noch - sei es aus Kostengründen oder aus Bequemlichkeit - Abfall in der Natur entsorgen. Bisher konnten solche verantwortungslosen Zeitgenossen meist nur in Einzelfällen angezeigt werden. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises wird zukünftig verstärkt Maßnahmen zur Kontrolle und Überwachung ergreifen, um die Aufklärungsquote solcher Verstöße zu verbessern. Aber auch die Bürger sind aufgerufen, wachsam zu sein und Müllsünder zur Anzeige zu bringen. Anlaufstelle ist der Abfallwirtschaftsbetrieb bzw. das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt. Auch die Polizeidienststellen im Landkreis nehmen Anzeigen entgegen. Für sachdienliche Hinweise, die zur Feststellung des Verursachers führen, ist eine Belohnung ausgesetzt, die je nach Schwere des aufgedeckten Delikts bis zu 500,- DM betragen kann. Für die Täter hat dies Folgen, insbesondere in finanzieller Hinsicht, über deren Ausmaß diese sich bei ihrem



illegalen Tun in vollem Umfang im Klaren sein müssen. Neben den Kosten für die Entsorgung des wilden Mülls werden Kosten für das Verfahren, ein nicht unerhebliches Bußgeld und natürlich die Erstattung der Belohnung fällig, so können leicht mehrere Tausend Mark zusammenkommen. Ein zusätzliches Argument für die Bürger, sich in diesem Sinne zu engagieren, ist die Tatsache, daß der Landkreis im letzten Jahr rund 85.000 DM für die Entsorgung von wild abgelagertem Müll aufwenden mußte, wobei die Transportkosten noch nicht eingerechnet sind. Das ist fast das Doppelte der im Jahr 1997 angefallenen Summe. Diese Kosten müssen von den Abfallgebührenzählern aufgebracht werden, deshalb sollte jedermann für die Beseitigung solcher Mißstände eintreten und sich bei begründetem Verdacht auf illegale Müllentsorgung unverzüglich an den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises oder eine der anderen genannten Stellen wenden.

## Verband Region Stuttgart Sitzung des Verkehrsausschusses

Nächste Sitzung des Verkehrsausschusses

**Mittwoch, den 10. März 1999, um 15.00 Uhr  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstr. 25, in Stuttgart**

### Agenda

1. Regionalverkehrsplan - Teil "Nichtmotorisierter Verkehr"
2. Ausbau der S-Bahn-Haltestelle "Neckarstadion" - Sachstandsbericht
3. Verschiedenes

## Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg informiert, berät, gibt Auskunft über

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

**Dienstag, den 23. März 1999,  
von 8.30 bis 12.00 Uhr  
im Rathaus Bad Ditzenbach, Zimmer 1.**

**Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!**

## Neu: Rentenversicherungspflicht für arbeitnehmerähnliche Selbständige seit 1. Januar 1999

Seit 1. Januar 1999 besteht für arbeitnehmerähnliche Selbständige in der gesetzlichen Rentenversicherung Versicherungspflicht. Dies sind Personen, die

- nicht abhängig beschäftigt sind und
- im wesentlichen nur für einen Auftraggeber (ein Unternehmen) tätig sind und
- außer Familienangehörigen keine sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten haben.

Dieser Personenkreis muß grundsätzlich den sogenannten Durchschnittsbeitrag entrichten, der 895,23 Mark monatlich beträgt. Durch die Beitragssatzsenkung zum 1. April 1999 sinkt dieser auf 859,95 Mark. Betroffene können beantragen, Beiträge entsprechend ihrem tatsächlichen Einkommen zu entrichten. Dann können Summen zwischen dem monatlichen Mindestbeitrag in Höhe von 127,89 Mark (ab 1. April 1999 monatlich 122,85 Mark) und dem monatlichen Höchstbeitrag von 1.725,50 Mark (ab 1. April monatlich 1.657,50 Mark) fällig werden.

Es besteht ein Befreiungsrecht für die arbeitnehmerähnlichen Selbständigen, die

- vor dem 2. Januar 1949 geboren sind oder
- bis zum 9. Dezember 1998 einen Lebens- oder Rentenversicherungsvertrag abgeschlossen haben.

An den Lebens- oder Rentenversicherungsvertrag werden bestimmte Bedingungen geknüpft. Durch Änderung bereits bestehender Verträge bis zum 30. Juni 1999 können diese Bedingungen noch erfüllt werden.

Einem Lebens- oder Rentenversicherungsvertrag ist die Zusage einer betrieblichen Altersvorsorge gleichgestellt. Das Befreiungsrecht ist gesetzlich befristet; der Befreiungsantrag muß spätestens bis zum 30. Juni 1999 gestellt sein. Weitere Auskünfte kann man kostenlos bei der LVA Württemberg, ihren Regionalzentren und Auskunfts- und Beratungsstellen erhalten.

Landesversicherungsanstalt-Württemberg

## Einschränkungen bei Reha-Maßnahmen aufgehoben

Seit 1. Januar 1999

- werden Arbeitnehmern bei medizinischen Rehabilitationsmaßnahmen keine Urlaubstage mehr angerechnet
- besteht wieder ein Anspruch auf eine volle Entgeltfortzahlung (100 %).

Zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit werden von der gesetzlichen Rentenversicherung medizinische Rehabilitationsmaßnahmen in qualifizierten Fachkliniken gewährt.

Zu allen Fragen der Rehabilitation beraten die Auskunfts- und Beratungsstellen, die Regionalzentren und die Hauptverwaltung der LVA Württemberg. Krankenkassen und Versicherungsämter geben ebenfalls Auskünfte. Auch mit dem behandelnden Arzt kann der Versicherte über Reha-Leistungen sprechen. Meist liegen in den Arztpraxen Vordrucke aus, mit denen eine Reha-Leistung beantragt werden kann.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

## Beratungsstelle der AOK-Bezirksdirektion Göppingen im Mineralbad der Kurklinik Bad Ditzenbach

Beratungsstelle der AOK-Bezirksdirektion Göppingen im Mineralbad der Kurklinik Bad Ditzenbach, Sprechzeiten: Mittwoch, 3. März 1999, von 13.00 - 16.00 Uhr.

## Kindergarten Bad Ditzenbach



## Spielsachen- und Kleidermarkt (second-hand) "Rund ums Kind"

**Wann: Donnerstag, 4. März 1999, um 14.00 bis ca. 17.00 Uhr**  
**Wo: Im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Ortsmitte, hinter der kath. Kirche.**

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Tisch 10,- DM, wobei Tische auch geteilt werden können. Die Waren werden von den Teilnehmern selbst angeboten. Die Erlöse gehören den Anbietern.

### Angeboten werden:

- Baby- und Kinderkleider in allen Größen
- Spiele und Bücher für jedes Alter
- Bobbycar, Dreiräder, Fahrräder
- Sturzhelme, Rollschuhe, Inlineskates
- Autositze, Kinderwagen, etc.
- Umstandskleidung.

Über eine nette Darstellung der Waren würden wir uns sehr freuen.

Zur Vorbereitung bitten wir alle Mitwirkenden, um 13.00 Uhr an diesem Tag zu erscheinen.

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Der Erlös aus der Bewirtung kommt dem Kindergarten zugute.

### Anmeldung und Information:

Frau Biederstädt, Telefon 07334/8283



## Hiltensburgschule Bad Ditzingen

### Rückblick Fasching

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien tobten die Narren wieder einmal in unserem Haus. Das farbenfrohe Treiben in der geschmückten Turnhalle hat sicher allen Kindern und Lehrern viel Spaß gemacht.



Besonderen Dank sagen wir an unsere Eltern, die uns wieder vorzüglich mit Essen und Trinken versorgt haben.

U. Herrmann

### Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 27.02., 12.00 Uhr bis So., 28.02., 22.00 Uhr  
**Drs. Röhl, Wiesensteig, Telefon 07335/96900**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **07 11 / 78 77 766** erfragen.

### Notfalldienst der Apotheken

27. Februar bis 5. März: **Apotheke Bad Ditzingen**

### Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **07334/8989**  
 Ditzinger Straße 15, 73326 Deggingen  
 Pflegedienstleitung: Herr Kausch

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

### Pflegedienst:

#### Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.



### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

### Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon **0130 - 84 84 85**

### Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport  
 (rund um die Uhr)

Telefon **1 92 22 (ohne Vorwahl)**

### Entstörungsdienst für Gasheizungen

**Samstag/Sonntag, 27./28.02.1999**

Walter Schraudolph, Goethestr. 4, 73087 Boll,  
 Telefon 07164/7434

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei **St. Laurentius**  
 Pfr. J. Zuparic  
 Hauptstr. 11  
 73342 Bad Ditzingen  
 Tel.: 07334/4254  
 Fax: 07334/21102

Pfarrei **St. Magnus**  
 Pfr. J. Zuparic  
 Magnusstr. 26  
 73342 Gosbach  
 Tel. 07335/5743

**Pfarrbüro:**  
 Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Pfarrbüro:**  
 Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

**Gemeindehaus**  
 Frau Pulvermüller,  
 Tel.: 07334/8526

**Josefskapelle**  
 Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
 Frau Hochrein,  
 Tel.: 07335/7189



28. Februar 1999  
Zweiter  
Fastensonntag  
Lesejahr A

Evangelium: Mt 17,1-8

Als die Jünger das hörten, bekamen sie große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. Da trat Jesus zu ihnen, faßte sie an und sagte: Steht auf, habt keine Angst! Und als sie aufblickten, sahen sie nur noch Jesus.



Fastenzeit - Zeit des Vertrauens

## Fastenzeit - Zeit des Vertrauens

Fastenzeit heißt vertrauen lernen, daß Gott dir am anderen Ende des dunklen Tunnels seine Hand entgegenstreckt.

## St. Laurentius - Bad Ditzenbach

### Samstag, 27. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse in der Stephanuskirche in Auendorf

### Sonntag, 28. Februar

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (Klaus Götz)

### CARITASSONNTAG

### Dienstag, 2. März

17.30 Uhr Kreuzweg, anschl. Abendmesse

### Donnerstag, 4. März

19.30 Uhr Informationsabend im Josefsheim, Gosbach

Pfingstbewegung (Volksmission entschiedener Christen) - Aufbrüche - Anliegen - Anfragen

### Freitag, 5. März - Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen

Keine Hausfrauenmesse

ab 11.30 Uhr Krankenkommunion

19.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrkirche Heilig-Kreuz in Deggingen

### Samstag, 6. März

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

### Sonntag, 7. März

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (2. Opfer Alois Singvogel) mit der **Gitarrengruppe**, anschließend FASTENESSEN im Gemeindehaus

### Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

## St. Magnus - Gosbach

### Samstag, 27. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse in der Stephanuskirche in Auendorf

### Sonntag, 28. Februar - CARITASSONNTAG

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Josef + Josefine Schefthaler; Franz Schefthaler; 2. Opfer für Hedwig Ströhle)

10.15 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer

### Mittwoch, 3. März - SENIORENGEMEINSCHAFT

14.00 Uhr Treffen im Josefsheim

Keine Abendmesse

### Donnerstag, 4. März

19.30 Uhr Informationsabend im Josefsheim, Gosbach

Pfingstbewegung (Volksmission entschiedener Christen) - Aufbrüche - Anliegen - Anfragen

### Freitag, 5. März - Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen

ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

19.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrkirche Heilig-Kreuz in Deggingen

### Samstag, 6. März

18.00 Uhr Vorabendmesse (Hermann Bitter; 3. Opfer für Theresia Raichle; Albert + Sofie Bitter; Josef Bitter)

### Sonntag, 7. März

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

### Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

### Ministrantenplan

Sonntag, 28.02.: Bernadette, Rebekka, Miriam, Katharina, Florian, Maximilian

## Für beide Pfarreien

### Bitte vormerken:

**Einkehrmittag** in der Fastenzeit am Dienstag, 9. März, um 14.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Bad Ditzenbach

### Pfingstbewegung (Volksmission entschiedener Christen) - Aufbrüche - Anliegen - Anfragen

Zu einem **Informationsabend** mit Frau Dr. Dorothee Kacs, Mitarbeiterin beim Bischöflichen Ordinariat Rottenburg, Abt. Religions- und Weltanschauungsfragen laden wir Sie herzlich am **Donnerstag, 4. März 1999, um 19.30 Uhr** ins Josefsheim, Wiesensteiger Str. 24, Gosbach ein.

Seit einigen Jahrzehnten verzeichnen Gruppen mit pfingstlicher Spiritualität immer größeren Zulauf. Dabei handelt es sich um eine überaus vielfältige Bewegung, die Gemeinden, freie Werke und Initiativen sowie verschiedene geistliche Führer herausbildete. In nahezu allen christlichen Kirchen finden sich charismatische Gruppierungen. Zusätzlich gibt es noch zahlreiche unabhängige Gruppen, die sich außerhalb der traditionellen Konfessionen auf dem religiösen Markt ausbreiten. Durch ihre enthusiastisch-erlebnisorientierte Frömmigkeit präsentieren sich diese Gruppen als eine verlockende Alternative zum Volkstententum.

- Wo liegen die Besonderheiten der pfingstlichen Bewegung?
- Was macht sie für viele anziehend?
- Welche Folgen hat sie für den Einzelnen wie für die Gemeinden?
- Wo muß Kritik ansetzen?

Der Abend will zu einer sachlichen Auseinandersetzung mit diesen Fragen beitragen und ein Forum für Gespräch und Austausch bieten.

### CARITASSONNTAG

Wir bitten am kommenden Sonntag um Ihr Opfer für die vielfältigen Aufgaben der Caritas. 40 % des Opfers bleiben für Menschen in Not in unseren Gemeinden.



## Kinderkirche in Gosbach

**Sonntag, 28. Februar 1999, 10.15 Uhr im Kath. Pfarrhaus**

### Fasten, aber wie ...?

Anhand von Geschichten und Bildern erklären wir die Fastenzeit.

Auf Euer Kommen freuen sich

Suse Hascher-Wagner, Gabi Großmann und Annette Göser

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

### Monatsspruch für März

**Gott hat seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern ihn für uns alle hingegeben -**

**wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?**

Brief an die Gemeinde in Rom 8, 32



## Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

### Samstag, 27. Februar

18.00 Uhr Vorabendmesse der katholischen Mitchristen in der Stephanuskirche

### Sonntag, 28. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Michaela Köger vom Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung Ulm  
Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

### Montag, 1. März

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
Gleichzeitig ist Kinderkirchvorbereitung.

### Dienstag, 2. März

10.00 Uhr Seniorengymnastik  
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

### Mittwoch, 3. März

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" zum "Basteln von Luftballons mit Füßen"  
14.30 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Vorschau

#### Freitag, 5. März

20.00 Uhr In der Stephanuskirche Feier des Weltgebetstags, zu dem Frauen aller Konfessionen einladen.  
Anschließend findet noch ein geselliges Zusammensein im Gemeindezentrum statt.

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

### Wochenspruch

"Gott erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren."

Römer 5,8

### Freitag, 26. Februar

20.00 Uhr Vortrag im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung Deggingen-Bad Ditzenbach

"Jerusalem 3000 Jahre alt, heute"

Referent: Pfarrer Martin Tränkle

(evang. Gemeindehaus Deggingen, Ditzenbacher Straße 70)

### Sonntag, 28. Februar - Reminiscere

9.45 Uhr Gottesdienst (Herr Nathaniel/Pfr. Bischoff)

Herr Nathaniel stammt aus Indien und ist Mitarbeiter im Prälatenteam Ulm des Dienstes für Mission und Ökumene. Herr Nathaniel wird in seiner Predigt zu Leviticus 25 auch berichten über die Erlaßjahr-Initiative und die Vollversammlung des ökumenischen Rates der Kirchen in Harare.

9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

19.00 Uhr "Geislinger Spätlese" - Der etwas andere Gottesdienst in der Geislinger Stadtkirche

Thema: "Maskenball" - Eintritt frei

anschließend "Nachlese", um mit anderen bei Brot und Wein ein wenig "nach"zudenken.

### Montag, 1. März

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evang. Gemeindehaus

15.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren im evang. Gemeindehaus

### Dienstag, 2. März

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im evang. Gemeindehaus

### Mittwoch, 3. März

10.15 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung (Pfarrhaus)

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (evang. Gemeindehaus)

20.00 Uhr Vortrag im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung Deggingen-Bad Ditzenbach

Thema: "Ich heiße Rigoberta Menchu, und so ist mein Bewußtsein erwacht"

Referent: Herr Widmann

(evang. Gemeindehaus Deggingen, Ditzenbacher Straße 70)

### Donnerstag, 4. März

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (evang. Gemeindehaus)

### Freitag, 5. März

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

in der Heilig-Kreuz-Kirche Deggingen

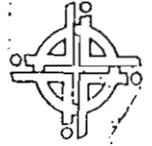
Wir laden alle Frauen herzlich zum Weltgebetstag der Frauen ein.

Der Gottesdienst findet um 19.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche in Deggingen statt.

Das Thema lautet: "Gottes zärtliche Berührung". Frauen aus dem südamerikanischen Land Venezuela haben die diesjährige Liturgie zum Weltgebetstag der Frauen verfaßt.

Im Anschluß an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ins Canisiusheim eingeladen.

Im Canisiusheim besteht auch die Möglichkeit, Kunsthandwerk und Lebensmittel aus fairem Welthandel zu erwerben.



### Sonntag, 7. März - Oculi

11.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Reichenbach (Pfr. Bischoff)

Der Gottesdienst wird vom Singkreis mitgestaltet.

Zu diesem Gottesdienst wird herzlich eingeladen. Insbesondere einladen möchten wir alle Gemeindeglieder aus Reichenbach.

11.00 Uhr Kindergottesdienst (zunächst in der Kirche, dann im katholischen Gemeindehaus)

In der Christuskirche findet am 7. März kein Gottesdienst statt.

Wir bitten, Fahrgemeinschaften nach Reichenbach zu bilden. Des weiteren wird auch ein Fahrdienst angeboten, diesbezüglich wende man sich bitte an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Im Anschluß an den Gottesdienst in Reichenbach:

**Ökumenisches Fastenessen im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach.**

## BANAFAIR e.V.

### Frische Bananen

Die nächste Bananenlieferung trifft bei uns am **Dienstag, dem 2. März 1999**, ein.

In Deggingen werden die Früchte an diesem Tag zugestellt. Wie gewohnt, bitten wir in Gosbach und Bad Ditzenbach um pünktliche Abholung.

Neue Interessenten wenden sich bitte an: G. Lamparter, Bad Ditzenbach, Tel. 07334/8370.

### Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

### Samstag, 27. Februar

18.00 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen durch BÄ Hermann Junginger

### Mittwoch, 3. März

20.00 Uhr Gottesdienst



### Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

### Freitag, 26. Februar

19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Was unsere Gebete aussagen"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Wie das Jünger machen Freude bereiten kann"



**Sonntag, 28. Februar**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Halte standhaft bis zum Ende an deiner Zuversicht fest"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Im Gebet loyale Hände erheben (1. Timotheus 2:8)"

**Dienstag, 2. März**

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Warum sterben wir? - Die Antwort der Bibel"

Karten ab 11.01. Im Vorverkauf 31,00 DM, 35,00 DM Abendkasse zuzüglich Vorverkaufsgebühr. Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

**Dienstag, 9. März, 19.30 Uhr:**

**Diavortrag des Kneippvereins Bad Ditzenbach**

Frau Helga Leopold zeigt mit ihren Dias, daß ein gepflegter Wildgarten nicht nur ein Tummelplatz für Schmetterlinge, sondern auch für andere Tiere sein kann.

Eintritt frei!

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

**Donnerstag, 11. März, 19.30 Uhr:**

**Eine fröhliche Mostprämierung "Prost zum Most"**

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Gerhard Ueding findet im "Haus des Gastes" die sechste Mostprämierung im oberen Filstal statt. Der CDU Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach und der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach führen diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt durch.

Im Begleitprogramm gibt es schwäbische Lieder, Musik, Gedichte und viel Fröhlichkeit. Wer seinen Most zur Bewertung einer Kommission vorstellen will, soll dies beim Verkehrsamt, Telefon 07334/6911 oder bei Herrn S. Glaser, Telefon 07334/5922, melden.

Sie erhalten eine Teilnehmerkarte und die Wettbewerbsbedingungen zugesandt. Neben den Ditzenbacher Mostmedaillen für die Erstplatzierten werden auch Prämierungsurkunden ausgegeben.

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

**Wichtiger Hinweis an alle Vermieter**

**Das Thermal-Mineralbad ist in der Zeit vom 12. bis 18. April 1999 wegen notwendig gewordener Renovierungsarbeiten geschlossen!!!**

**Vorverkauf von Eintrittskarten  
des Konzerts der "Klostertaler"  
am 16. Juli 1999 in Auendorf**

Es stehen nur noch wenige Plätze für Reservierungen zur Verfügung. Verkauf und Reservierungen im Verkehrsamt Bad Ditzenbach. Freier Verkauf in der Zweigstelle der Volksbank Deggingen in Auendorf.

**In Kürze beginnen folgende Kurse  
der Volkshochschule "Oberes Filstal"  
- Außenstelle Bad Ditzenbach**

**Bitte im Verkehrsamt anmelden!**

**"Naß-in-Naß-Malen"**

Wir erlernen mit Aquarellfarben die "Naß-in-Naß-Technik".

Susanne Grabe, Maltherapeutin

Donnerstag, 25. Februar 1999, 9.00 - 10.30 Uhr

10 Vormittage: 80,- DM (zuzüglich Materialkosten 10,- DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

**"Naß-in-Naß-Malen" - für Anfänger -**

Wir erlernen mit Aquarellfarben die "Naß-in-Naß-Technik".

Susanne Grabe, Maltherapeutin

Mittwoch, 24. Februar 1999, 17.00 - 18.30 Uhr

10 Vormittage: 80,- DM (zuzüglich Materialkosten 10,- DM)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

**Gitarrenkurs XIX - Fortgeschrittene -**

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags: 1. März 1999, 20.00 - 21.30 Uhr

10 Abende: 70,- DM

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

**VERANSTALTUNGEN:**

**Österliches Sticken**

Elisabeth Scheufele; 5 Termine

Dienstag, 2. März, 9.00 und 14.00 Uhr

Kursgebühr: 50,00 DM plus Materialkosten

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

**Erste-Hilfe im Säuglings- und Kindesalter**

3 Abende

Das Kursangebot richtet sich an alle Eltern, Lehrer, Erzieher und sonstige Personen, die mit Kindern zu tun haben. Der Kurs bietet intensive theoretische und praktische Ausbildung. Es sollen lebensbedrohliche Zustände wie Asthma, Pseudokrapp, Epiglottitis, Unfälle und sonstige Zustände behandelt werden, aber auch Vergiftungen, Fieberkrämpfe, Zeckenbisse usw.

Kursleiterin: Evelyn Wacker, Malteser Hilfsdienst Bad Ditzenbach

Ort: Kinderkarten, Gartenstraße 35 in Bad Überkingen

Anmeldungen bei der Kurverwaltung Bad Überkingen, Telefon 07331/961919

Kursgebühr: 30,00 DM Person/50,00 DM Ehepaar

**Donnerstag, 4. März, 19.45 Uhr:**

**Vortrag über gesunde Ernährung**

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

**Freitag, 5. März, 20.00 Uhr:**

"Die kleine Tierschau" mit ihrem Programm: "Akne, Gabi und Radieschen...Best of best"

**Kulturkalender "Helfensteiner Land"**

**Freitag, 26. Februar**

Kuchen, Schwimmbadumhalle

**75jähriges Jubiläum - Eröffnungssoiree**

FTSV Kuchen

**Samstag, 27. Februar**

Geislingen, Schlachthof, 20.30 Uhr

**Kabarett mit Matthias Belz**

Rätsche im Schlachthof



**Sonntag, 28. Februar, bis Sonntag, 28. März**  
Geislingen, Galerie im Alten Bau  
**Ausstellung Heike Kürzel "Holzobjekte WMF"**  
Kunst- und Altertumsverein  
Stadtverwaltung

Die Führung im Wasserwerk wird ca. 1 1/2 bis 2 Stunden dauern. Anschließend ist ein Mittagessen in Langenau vorgesehen. Danach steht Ulm mit dem Brot-Museum auf dem Programm. Rückfahrt ist für 18.00 Uhr vorgesehen.  
Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Wolfgang Leopold, Telefon 07334/3561.

Der Vorstand

## Vereinsmitteilungen



### Gansloser Hommelhenker e.V.

Hiermit möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Hella und Jürgen Lippek, bei Michael Wanner und bei Familie Gerhard Neubrand für die großzügige Spende bedanken.  
Wir hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

### Neue Mitglieder und Interessenten!

Alle **Interessenten**, die in der nächsten Fasnetssaison bei unserer Maskengruppe mitwirken wollen, sollten sich **umgehend** bei unserem Vorstand melden, da wir bereits **Anfang März** mit den Vorbereitungen beginnen müssen.

Auch Neueinsteiger, die nur **passives Mitglied** sein wollen, können sich bei uns melden.

Straub Rainer, Kottmann Christine, **Telefon 07334/5437**

Der Vorstand

### Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzzenbach



#### Einladung zu einer Baumschnittvorführung

Unsere diesjährige Schnittvorführung findet am **Samstag, dem 27. Februar 1999**, auf den Grundstücken des Mineralbades in Bad Ditzzenbach statt.

Der Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim ehemaligen Füllhaus des Mineralbades, an der B 466 in Bad Ditzzenbach. Herr Georg Erhardt aus Aufhausen wird die Vorführung leiten. Es wird das Schneiden von Jungbäumen, sowie auch das Auslichten von älteren Bäumen vorgeführt, zugleich ist es auch die Weiterbehandlung von Schnittvorführungen aus den Vorjahren. Hiermit ergeht freundliche Einladung an alle Vereinsmitglieder, sowie an alle Freunde des Obst- und Gartenbaues von der Gesamt-Gemeinde, zur Teilnahme an dieser Veranstaltung. Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

### Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach und Oberes Filstal e.V.



#### Liebe Mitglieder,

am Dienstag, dem 9. März 1999, findet um 19.30 Uhr ein Diavortrag im "Haus des Gastes" statt. Helga Leopold will mit ihren Dias zeigen, daß ein gepflegter Wildgarten nicht nur ein Tummelplatz für Schmetterlinge, sondern auch für andere Tiere sein kann. Eintritt frei.

Am 20. März 1999 lädt Hildegard J. Rosenberger groß und klein zu einer Wanderung in den Frühling ein, um die ersten Heilkräuter zu entdecken. Treffpunkt um 14.00 Uhr am "Haus des Gastes".  
Gäste sind jederzeit willkommen.

#### Vorankündigung:

Am 15. April 1999 werden wir unsere Jahreshauptversammlung im Café "Köhler" in Bad Ditzzenbach abhalten.

Am 8. Mai 1999 wollen wir das Wasserwerk in Langenau der Landeswasserversorgung besichtigen; Abfahrt ca. 9.30 Uhr.

### Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzzenbach



#### Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 28. Februar.

**Wanderstrecke:** Bad Ditzzenbach - Deggingen - Hausen - Bad Überkingen.

**Wanderzeit:** ca. 3 Stunden

**Abmarsch** ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad in Bad Ditzzenbach

**Führung:** Gerhard Kastl

Gäste sind herzlich willkommen.

#### Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 4. März, um 14.00 Uhr im AV-Heim in Bad Ditzzenbach zum gemütlichen Beisammensein. Wanderfreund Georg Wiedmann zeigt Dias vom vergangenen Wanderjahr.

#### Wanderwoche "Rhön"

Anmeldeschluß zur Wanderwoche ist am 26. Februar 1999.

Anmeldungen nimmt entgegen: Gerhard Kastl, Bad Ditzzenbach, Telefon tagsüber 07331/95940, oder 07334/21454.

### FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 1993 e.V.



#### Protokoll von der Abteilungsversammlung vom 21.02.1999

Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die Verstorbenen wurden die Berichte der diversen Sparten (Aktive; Kasse; AH; Jugend) den 23 anwesenden Mitgliedern präsentiert. Danach wurden die Entlastungen vorgenommen, woran sich sofort die Wahlen anschlossen, welche folgendes Ergebnis ergaben:

- 1. Abteilungsleiter: Holger Adelgoß
- 2. Abteilungsleiter: Achim Vogel
- Kassier: vorübergehend beide Abteilungsleiter
- Schriftführer: Michael Rießler
- Jugendleiter: Peter Kuch (bestätigt)
- AH: Rudi Roidl (wurde nicht gewählt)

Im Anschluß an die Wahlen kam man zum Punkt Verschiedenes, wo es jedoch keinen größeren Anlaß zu diskutieren gab, so daß man die harmonisch verlaufende Versammlung nach etwa 1 1/2 Stunden für beendet erklären konnte.

#### Vorschau:

**Am nächsten Sonntag (28.02.1999) spielt der FTSV beim Bezirksligaabsteiger FC Uhingen.** Wird das Spiel trotz den widrigen Platzverhältnissen stattfinden, gibt es für den FTSV ein sicherlich nicht leichtes Spiel, zumal sich der Gastgeber noch Hoffnungen auf den Titel machen darf.

Trotzdem darf man gespannt sein, wie die beiden Mannschaften aus den Startlöchern kommen werden und mit der nötigen Unterstützung von den FTSV-Fans und einem Quentchen Glück darf durchaus auf mehr gehofft werden.



## Anspiele:

2. Mannschaft: 12.30 Uhr  
1. Mannschaft: 14.30 Uhr

M.R.

## E-JUGEND

Am Freitag, 26.02.1999, findet wieder Training statt. Wir treffen uns wie gewohnt um 16.00 Uhr in der Turnhalle.

Die Trainer

## GESAMTJUGEND

### STB-Jugend-Camp von 13 - 16 Jahre 07. - 12. August 1999 in Bartholomä

Der Schwäbische Turnerbund lädt alle Jugendlichen zwischen 13 und 16 Jahren zu dieser Abenteuer-Fitneß-Woche ein. Es erwartet Euch ein erlebnis- und abwechslungsreiches Programm (Aerobic, Inlinen, Klettern, Volleyball, Geländespiele, Nachtwanderung u.v.m.). Die Kosten belaufen sich für Übernachtung in Großzelten, Verpflegung, Betreuung und Programm auf DM 260,00.

### STB-Kindertreff von 8 - 12 Jahre

#### 01. bis 06. August 1999 in Bartholomä

"Schiff ahoi" heißt es für alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Sie gehen auf die Schiffsreise und werden allerhand erleben. Ihr werdet zu Matrosen ausgebildet, ihr strandet auf einer einsamen Insel, geht auf Schatzsuche, werdet von Piraten überfallen und geratet in Seenot. Viele Abenteuer warten auf Euch - packt eure Seesäcke und kommt!

Die Kosten belaufen sich für Übernachtung in Großzelten, Verpflegung, Betreuung und Programm auf DM 199,00.

Anmeldeformulare für beide Zeitlager erhaltet ihr in unserer Geschäftsstelle im Clubhaus zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Gesamtjugendleiterin  
Wally Schweizer, Tel. 07335-6795



## Abteilungsversammlung

Am vergangenen Donnerstag trafen sich die Turner und Turnerinnen zu ihrer diesjährigen Abteilungsversammlung.

Der Abteilungsleiter gab einen kurzen Rückblick auf das zurückliegende Jahr. Er stellte fest, daß viele Turner und Turnerinnen neben dem wöchentlichen Freizeitsport an vielen sportlichen und geselligen Veranstaltungen wie Deutsches Turnfest, Gaukindertreffen, Jugendsporttag, Kandeltreff, beteiligt waren. Er bedankte sich auch bei allen Übungsleitern und Kassiererinnen Marga Kalik für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in der Hoffnung, mit gleichem Engagement im nächsten Jahr weiterzumachen.

Im Anschluß daran erfolgten die Berichte der Übungsleiter, der Jugendleiterin und der Kassiererinnen. Positiv hervorzuheben ist der teilweise gute Besuch der Übungsstunden im Jugendbereich. Im Gegensatz dazu würden sich die Volleyballer und die Jedermannsturner über weitere Mitglieder sehr freuen.

Danach standen Wahlen auf der Tagesordnung. Es wurden wiedergewählt:

Abteilungsleiter:	Gerhard Bosch
Jugendleiterin:	Wally Schweizer
stellv. Jugendleiterin:	Gudrun Lamparter
Kassiererinnen:	Marga Kalik

Unter Punkt "Verschiedenes" wurden unter anderem Vorhaben für die kommende Saison angesprochen:

- Einweihung des Volleyball-Freifeldes im Frühjahr. Dazu werden auch die hiesigen Vereine eingeladen.
- Bau einer neuen Bar für den Kandeltreff
- Teilnahme beim Landesturnfest in Aalen
- Getränke- und Essenstand beim nächsten Nachturnzug

Gegen 22.00 Uhr konnte dann nach weiteren interessanten Diskussionsbeiträgen zum gemütlichen Teil übergegangen werden.

## TURNERFRAUEN GOSBACH

Am kommenden **Dienstag, dem 02. März 1999**, findet nach der Turnstunde (ca. 21.00 Uhr) unsere alljährliche **Gruppenversammlung** in der Turnhalle statt. Es wäre schön, wenn recht viele Frauen daran teilnehmen würden.

## VOLLEYBALL

### Spiele:

Frauen: Heimspiel am Freitag, 26.02.1999  
Mixed: Heimspiel am Montag, 01.03.1999



## Einladung zur ordentlichen Abteilungsversammlung 1999 der Abteilung Tischtennis im FTSV Bad Ditzbach-Gosbach

Termin: 26. Februar 1999, pünktlich um 20.00 Uhr im Clubraum des Vereinsheims des FTSV D/G.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung; 2. Bericht des Abteilungsleiters;
3. Bericht des Spartenkassiers; 4. Aussprache;
5. Wahl des Abteilungsleiters; 6. Wahl der weiteren Posten;
7. Anträge und 8. Verschiedenes.

### 2mal 7 zu 7

Die Damen I sicherten sich den Klassenerhalt in der TT-Oberliga Süd mit einem 7:7-Remis beim TV Unterboihingen. Siehe hierzu Bericht in der Tagespresse.

Die Damen II trennten sich in der Kreisliga von ihrem Kontrahenten TV Treffelhausen ebenfalls unentschieden. Mit 2 Siegen im Einzel und mit einem Erfolg im Doppel an der Seite von Tamara Teufert (erstmalig im Aktiven-Aufgebot), war Doris Buck die erfolgreichste Punktesammlerin. Dazu kamen noch zwei Gewinne von Helga Leopold und zwei Zähler durch Barbara Grube.

## Das Programm zum Monatswechsel

### Samstag, 27.02.1999:

16.00 Uhr: FC 08 Neureut gegen Damen I  
18.00 Uhr: Herren II - TSGV Hattenhofen IV  
18.30 Uhr: TV Rechberghausen II - Damen II und jeweils  
14.00 Uhr: Mädchen I gegen SC Weiler Mädchen II sowie  
Gruibingen kontra Jugend FTSV D/G

### Sonntag, 28.02.1999:

14.00 Uhr: TGV Roßwälden - Herren I; bereits am vergangenen  
Wochenende gespielt.

gez. Pressewart  
Frank Putze TTA

## Breithutgilde Gosbach e.V.

Liebe Mitglieder,

unsere Tänzer, die derzeit ihre Pause genießen, wollen einfach nicht auf das gemütliche Beisammensein nach den Tanzproben verzichten. Aus diesem Grund treffen wir uns alle am 03.03.1999 um 19.30 Uhr an der Turnhalle in Gosbach, um gemeinsam zum Italiener zu gehen. Selbstverständlich sind auch alle, die nicht am Tanz mitgewirkt haben, herzlich willkommen. Also merkt Euch den Termin zu diesem sicherlich lustigen Abend schon einmal vor.

Für unsere Hauptversammlung, welche Anfang April stattfinden wird, werden wir nächste Woche den genauen Termin bekanntgeben.

An dieser Stelle wollen wir es natürlich nicht versäumen, uns nach der überaus erfolgreichen Fastnachtssaison '99 bei Euch für den Zusammenhalt, das Mitwirken und das uns entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich zum bedanken.

Birgit, Doro, Inge, André, Klaus, Manu und Peter.

**Die nächste Ausschusssitzung findet am Freitag, dem 26. März, beim Gildemeister statt.**



# De Oihomische e.V.

Am Montag, dem 01. März 1999, findet um 19.00 Uhr eine Ausschußsitzung im Gasthaus "Lamm" statt.

## Leimbergweibla Gosbach

Wichtige Termine:

- 26.02.1999 19.30 Uhr Ausschußsitzung im Vereinsheim  
 12.03.1999 19.30 Uhr Hauptversammlung im Vereinsheim  
 (es wird um Teilnahme aller Mitglieder gebeten)  
 17.03.1999 20.00 Uhr Treffen der Tanzgruppe im Vereinsheim  
 anschließend Stammtisch für alle Mitglieder  
 ab 21.00 Uhr

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen an der Hauptversammlung.

Die Vorstandschaft

## Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Skiausfahrt vom 26. - 28.02.1999

Abfahrt: 17.00 Uhr Proberaum (pünktlich)

**Achtung:**

Wegen der Skiausfahrt finden am Freitag, dem 26.02.1999, keine Proben statt.

**Mittwoch, 03.03.99:**

**Polterabend von Andi + Susanne in Salach**

Wir treffen uns um 19.00 Uhr am Proberaum (ohne Uniform).

Bitte vollzählig, da wir ein Ständchen spielen.

M.S.



## Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag fällt die Singstunde aus.

Wir treffen uns dafür am **Samstag, 27.02.1999, um 19.00 Uhr**, im Haus des Gastes.

Am Freitag, dem 05.03.1999, ist dann wieder um 20.00 Uhr Singstunde. Nach der Singstunde bleiben wir im Probenraum, da wir wichtige Punkte zum Besprechen haben.

Margit Karle



## Kolpingsfamilie Gosbach

**Plätze frei!**

Für unsere Skiausfahrt am 05. März - 08. März 1999 sind noch ein paar Plätze frei. Wer also Lust hat, in den Bregenzerwald mitzugehen, sollte sich bei Ralf Buck, Mühlwiesenstr. 24, anmelden.

Nähere Infos im nächsten Mitteilungsblatt.

**Öffnungszeiten und Angebote**  
 von Vereinsgaststätten, Clubräumen etc., können aus Wettbewerbs- und Gleichheitsgründen nur im Anzeigenteil veröffentlicht werden. Wir bitten um Beachtung.

Der Verlag

## Interessant und informativ



### Anhänglichkeiten

Die Mutter hängt an ihrem Kind,  
der Spiegel an der Wand.  
Der Farmer hängt an seinem Rind,  
der Bauer an seinem Land.

Am Fallschirm hängt der Springer,  
der Wanderer an der Natur.  
Am Lastwagen der Hänger,  
das Pendel in der Uhr.

Das Vorhangschloß hängt an der Tür,  
der Säufer an der Flasche.  
Die Schranktür am Scharnier,  
der Riemen an der Tasche.

Der Protestant hängt an Luther,  
der Klöppel an der Glocke.  
Der Fischer hängt an seinem Kutter,  
am Halter hängt die Socke.

Der Hund der hängt an Herrchens Blick,  
der Winzer an den Reben.

Der Kanzler an der Politik,  
der Mensch an seinem Leben.

Walter Lorenz

### Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

**Veranstaltungen in der Begegnungsstätte Süßen:**

Am Samstag, 27.02., bleibt das Haus wegen der Aktion zur Bio-Ethik-Konferenz geschlossen.

Am Sonntag, 28.02., findet ab 14.00 Uhr das gemütliche Beisammensein statt.

Der Mutter-Kind-Stammtisch ist am Mittwoch, 03.03., ab 14.00 Uhr.

Am Donnerstag, 04.03., gehen wir zum Kegeln.

### Traumhaft schöne Feste...

**Inspiration und Information**

**am Samstag, dem 6. März, und Sonntag, dem 7. März 1999 von 10.00 bis 18.00 Uhr im Residenzschloß Wiesensteig**

**Blumenschmuck und Dekoration, schön gedeckte Tische und Menüvorschläge für Hochzeiten und Familienfeste**

Eine gemeinsame Ausstellung von FlorArt Blumen Beisenwenger, Wiesensteig, Hotelgasthof Selteltor, Wiesensteig, Kräuterstube Bad Ditzenbach und der Stadt Wiesensteig.

Das kreative Team von **FlorArt Blumen Beisenwenger**, das weit über Wiesensteigs Grenzen hinaus bekannt ist, legt den Schwerpunkt der Ausstellung auf Hochzeitsfloristik.

Lassen Sie sich verzaubern von den blumigen Kompositionen verschiedenster Stilrichtungen rund um den "schönsten Tag". Brautsträuße von romantisch bis exotisch, Autoschmuck von originell bis klassisch, dekorativer blumiger Raumschmuck, passend zum Ambiente des **Residenzschlosses Wiesensteig**. Ausgefallene Buffets und Tischdekorationen von märchenhaft verspielt bis klassisch elegant. Auch für jedes andere individuelle Fest wie Taufe, Betriebsjubiläum, Geburtstag werden blumige Ideen gezeigt, die das Fest im Residenzschloß Wiesensteig zu einem besonderen Erlebnis werden lassen.

Der **Hotelgasthof Selteltor Wiesensteig** und die **Kräuterstube Bad Ditzenbach** zeigen Ideen für festlich-stilvolle oder rustikal-gemütliche Feste. Die Ausstellung zeigt Anregungen

mit individuell gedeckten Tischen und stellt Menüvorschläge für verschiedenste Anlässe vor.

Das Residenzschloß Wiesensteig eignet sich außer für kulturelle Veranstaltungen auch für Familien- und Betriebsfeste sowie für Tagungen. Im 290 qm großen Residenzsaal können Feiern (Tischreihenbestuhlung) mit bis zu 210 Personen, im Kreuzgewölbesaal mit bis zu 60 Personen abgehalten werden. Die Säle können getrennt voneinander gemietet werden. Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Wiesensteig, Telefon 07335/9620-21. Alle Besucher sind herzlich zu einem Glas Sekt eingeladen!

### Kinderkleider-Aktion des Malteser Hilfsdienstes

Wie in jedem Frühjahr findet auch dieses Jahr wieder die Kinderkleider-Aktion des Malteser Hilfsdienstes statt. Im katholischen Gemeindezentrum in Reichenbach im Täle werden wieder allerlei Kinderartikel angenommen und zum Verkauf angeboten.

Die Annahme wird durch den Einsatz von PCs unterstützt, um die Wartezeiten bei der Annahme und beim Verkauf so kurz wie möglich zu halten.

Angenommen und zum Verkauf angeboten werden Frühjahr- und Sommerbekleidung in entsprechender Größe, Kinderwagen, Hochstühle, Autokindersitze und größere Spielsachen, wie z.B. Dreiräder, Schaukelpferde, Autos, Puppen usw.

Die Artikel werden am Freitag, dem 12.03., zwischen 14.30 und 19.30 Uhr angenommen und am Samstag, dem 13.03., von 9.00 bis 13.00 Uhr verkauft.

Auszahlung und Rückgabe ist am Montag, dem 15.03., von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Bei der Annahme werden 10 % Provision einbehalten.

### Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Kreisbauernntag 1999 (52. Ordentliche Mitgliederversammlung) Freitag, 05.03., 20.00 Uhr, Turn- und Festhalle Wäschenbeuren Prof. Dr. Golter, Hauptgeschäftsführer im Landesbauernverband, spricht zum Thema: Baden-Württemberg braucht seine Bauern - Perspektiven statt Gängelung.

#### Verkaufe

## Suzuki Roller AY 50

schwarz, 2100 km, NP 3.800,-

VB 3000,-

Telefon 0 71 61 / 3 93 56

Danksagung –  
Statt Karten

# Hans Walker

Gosbach, im Februar 1999

### Herzlichen Dank

für die erwiesene Anteilnahme,  
für die tröstenden und würdigenden Worte,  
für die vielen Blumen und Zeichen der Verbundenheit,  
allen, die an ihn gedacht haben,  
allen, die ihn auf seinem letzten Weg  
mit uns begleitet haben.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Zuparic  
sowie dem Musikverein Gosbach, dem Gesangverein,  
dem Faschingsverein und dem Gartenbauverein.

**Franziska Walker**  
mit allen Angehörigen

### "Blindflug" kann ins Auge gehen

### Eiskratzen ist lästig - aber "Blindflug" ist gefährlich

Noch immer gibt es Fahrer, die beim Schneeberg auf dem Dach ihres Autos einfach wegsehen. Die nur ein Loch in die Eiskruste auf der Windschutzscheibe kratzen und den Rest der Heizung überlassen. Solange üben sie "Blindflug". Er kann teuer werden: wenn die Polizei sie anhält. Oder wenn es kracht und die Versicherung nicht zahlt.

Der Profi hat einen Schneebesen im Wagen und einen Eiskratzer. Er fegt den Schnee von den Fenstern. Von der Motorhaube, damit er nicht aufwirbelt und ihm die Sicht nimmt. Vom Dach und von der Kofferhaube, damit er nicht herunter- und dem nachfolgenden Wagen auf die Windschutzscheibe weht. Schnee vom Dach weht auch auf das eigene Heckfenster.

Eis und Reif beseitigt der Profi völlig, auch von Außenspiegeln, Scheinwerfern, Blink- und Rückleuchten. Chemische Auftauhilfen stehen Umweltschützer kritisch gegenüber, sie landen im Regenwasser. Warmlaufenlassen während der Kratz-Prozedur ist nützlich, aber verboten.

Beim Wegfahren die Heckscheiben-Heizung einschalten (und, wenn vorhanden, selbstverständlich auch eine heizbare Frontscheibe). Heizung und Gebläse voll aufdrehen, alle Warmluft auf die Windschutzscheibe richten. Bei großer Kälte zunächst das Fenster in der Fahrertür offenlassen und nach draußen ausatmen - so gibt es keinen Beschlag.

Stefan Woltereck

### Sportkreis Göppingen e.V.

#### Einladung

An alle VereinsmitarbeiterInnen, Übungsleiter, Trainer, Jugendleiter, Vorsitzende . . .

**Donnerstag, 4. März 1999, 19.30 Uhr**, Vereinsgaststätte des 1. FC Heiningen, Dümmer Weg 13, Tel.: 07161/41465:

#### Der Sportversicherungsvertrag des WLSB Schwerpunkt: Haftpflichtversicherung

Aufsichtspflicht der Trainer, Übungsleiter und Betreuer im Verein gegenüber Kinder und Jugendlichen.

- \* Wie sind unsere VereinsmitarbeiterInnen abgesichert bei ihren ehrenamtlich übernommenen Tätigkeiten?
- \* Wer haftet, wenn ein Tor umfällt und ein Kind verletzt?
- \* Welchen Schutz bietet die Sportversicherung, wenn Vereinsmitarbeiter aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen auf Schadenersatz in Anspruch genommen werden?

Antwort auf alle Fragen gibt der Leiter des WLSB-Versicherungsbüros/Stuttgart Herr Jörg Schlegel

73337 Bad Überkingen  
Nuberstraße 5/1  
Telefon 073 31 / 6 11 77

**WAGNER**  
**W. MAIER**

Grabmale  
Betonsteinwerk  
Fliesenfachgeschäft

**GRABMALE**

Wir haben ein **reichhaltiges**  
**Lieferprogramm**  
und sind immer  
gern für Sie da.

Privat: Deggingen, Schillerstraße 25, Tel. 07334 / 52 59

Von der »Berliner Hochbahn« und »falscher Schildkrötensuppe«

## Liebe Leser, liebe Hörer,

Sachangebote sind ein besonders beliebter Bestandteil meiner Sendung. Wer läßt sich nicht gerne beschenken?

Für alles gibt es dankbare Abnehmer. So wurde in den letzten Tagen wieder jede Menge angeboten,

von Schellackplatten über Super-8-Kameras, Wohn- und Schlafzimmer, Strick- und Bügelmaschinen, passend zum Winter jede Menge Ski,

Computer bis zum kompletten Wohnwagen.

Eine Küchenmaschine war auch dabei, und die

leistet bestimmt gute Dienste beim Nachkochen

der gesuchten und gefundenen Rezepte.

Dazu gehört auch die

Mockturtlesuppe (falsche Schildkrötensuppe)

Zutaten:

500 g Kalbsknochen

100 g Schinken

Suppengrün

1/2 Lorbeerblatt

1 Nelke, Pfefferkörner

40 g Fett

1 l Fleischbrühe

1 Glas Weißwein

1 Eßlöffel Tomatenmark

12 g Speisestärke, Salz

1 Schuß Madeira

Pfeffer

1/2 Dose Champignons

Zubereitung:

Kalbsknochen und Schinken mit Suppengrün,

Lorbeerblatt, Nelke und Pfefferkörnern in Fett

braun anbraten, mit Brühe auffüllen, 1 Stunde

kochen und durchsiehen. Mit kalt angerührter

Speisestärke binden, Weißwein und Tomaten-

mark hineingeben, kurz aufkochen. Mit Salz,

Pfeffer und Madeira pikant abschmecken. Das

von den Knochen abgelöste Fleisch und die

Champignons fein schneiden, als Einlage in die

Suppe geben. Mockturtlesuppe wird wie

Schildkrötensuppe in kleinen Tassen angerich-

tet. Sie eignet sich besonders als Vorgericht

oder auch als Mitternachtsimbiß.

**Mein Programmtipp:**

Die Superwunschemelodie läuft in die Zielgera-

de. Noch bis zum 13. März können Sie Ihre drei

liebsten Hits an uns melden. Wir machen aus

allen Einsendungen

eine Superwunschemelodie und spielen vom

19.-21. März die 450 meist-

gewünschten Titel. Machen

Sie mit - wie, das können

Sie auf der Videotext-

tafel 444 im Südwest-

Text nachlesen.



Wolfgang Walker (52)

Mo.- Fr. von 15.05 - 16 Uhr in SWR4

Geboren in Mannheim, seit 1967 beim SDR als Moderator, Reporter und Redakteur. In dieser Zeit verantwortlich für das "Samstagsmagazin", die "Funkfahrt ins Blaue" und "Um Antwort wird gebeten (UAwg)". Im Jahr 1972 wurde er mit dem Förderpreis der Kurt-Magnus-Stiftung für "Vielseitigkeit und Engagement im Unterhaltungsbereich" ausgezeichnet, und 1986 bekam er das Bundesverdienstkreuz am Bande für seine "große Einfühlbarkeit, Menschlichkeit und Engagement besonders bei der Vermittlung von zwischenmenschlichen Kontakten innerhalb der Sendung UAwg" verliehen. "UAwg" heißt inzwischen schlicht "Wolfgang Walker" und läuft jeden Nachmittag um 15 Uhr im Programm SWR4. Für alle, die diese beliebte Sendung (noch) nicht kennen: es ist der Platz im SWR4, wo die Hörerinnen und Hörer Kontakt untereinander aufnehmen können. Da braucht jemand unbedingt eine(n) Gesprächspartner(in), weil ihm die Decke auf den Kopf fällt. Oder eine(n), der sich mit einer bestimmten Krankheit auskennt. Oder mit dem Hund spazieren geht. Aber auch, falls jemandem dauernd der Refrain eines Liedes durch den Kopf geht, der Anfang aber nicht einfallen will, oder falls irgendwo immer noch Peters Konfirmandenanzug im Schrank hängt, der Bub aber längst ein Sakko für die Tanzstunde bräuhete - für all diese Fälle öffnet Wolfgang Walker jeden Nachmittag seine Kontaktbörse. Hin und wieder tut er das auch live "vor der Haustür" unserer Hörer.

Besonders originell unter den gesuchten Liedern und Gedichten war das Lied von der Berliner Hochbahn:

*Einst fuhr ich mit meiner Pauline  
vom Stuttgarter Platz bis nach Pritz,  
wir wollten mal wieder Berlin seh'n  
und nahmen den obersten Sitz.  
Die Fahrt, die verlief ganz gemütlich  
doch plötzlich beim Cottbusser Tor  
da rief so'n dussliger Lummel  
zu uns die Worte empor:*

*»Stoß' dir man ja nicht den Kopp  
an die Hochbahn  
sonst jeh'n deine Haare in brand,  
dä kriegst 'ne elektrische Glatze  
vakohlt wird dein janzter Verstand.«*

*Die Wut von uns zwei läßt sich denken  
wir setzten dem Lummel gleich nach  
und haben ihn schrecklich verdroschen,  
doch das gab 'nen furchtbaren Krach.  
Die Polizei nahm uns zur Wache,  
dort haben sie schrecklich gelacht,  
als wir ihnen die Sache erzählten,  
die zu uns der Lummel gesagt!*

*»Stoß' dir man ja nicht .....«*

Ich hoffe, Ihr Verstand bleibt heil  
und ich sage »Auf Wiederhören« in Ihrer  
Hörerkontaktsendung,  
Montag bis Freitag, 15.05 - 16.00 Uhr,  
SWR4 - Da sind wir daheim.

Reinigungskraft  
Fahrer  
Lehrlingsstellen *noch frei!*

Bäckerei - Konditorei



Bäckerei Konditorei Thomas JURCEC  
Deggingen, Nordalbstraße 1, Tel. 07334 / 43 58

Verkaufe

## Suzuki Roller AY 50

schwarz, 2100 km, NP 3.800,- VB 3000,-

Telefon 0 71 61 / 3 93 56

# GARP

## Berufliche Weiterbildung

### Seminare:

15.03. Erstellung Exportpapiere 04.05. Rhetorik-Grundseminar  
19.03. Telefontraining 04.05. Der bessere Geschäftsbrief

### Lehrgang mit IHK-Zertifikat:

ab 19.03. Einstieg in die Wohnungs- und Mietverwaltung

### Lehrgänge mit IHK-Prüfung:

ab 09.03. Technische/r Betriebswirt/in in Göppingen  
ab 10.06. Ausbilder-Lehrgang

### Information:

(0 71 61) 9 63 18-0

<http://www.garp.de>

GARP-Bildungszentrum für die IHK Region Stuttgart e.V.  
Poststraße 37, 73033 Göppingen  
Telefax (0 71 61) 9 63 18-60

## Mühlhausen im Täle

### Neuwertiges 2 1/2-Familien-Haus

mit guter Bauqualität in Aussichtslage im Neubaugebiet Warmen, mit 3 schönen Zwei- bzw. Dreizimmerwohnungen mit insgesamt 190 m<sup>2</sup> Wohnfläche gut vermietet, Grundstücksfläche 500 m<sup>2</sup>, zur Eigennutzung und als Kapitalanlage bestens geeignet von Privat zum Preise von VB DM 750.000,- zu verkaufen.

Anrufe erbeten unter Telefon: 0 71 58 / 9 00 90

Evang.-kirchl. Aufbaugymnasien mit Internat

**Informationstag** 14-17 Uhr

Michelbach/Bilz 6.3.99

Tel. (0791) 93016-0 Fax -63

Mössingen 20.3.99

Tel. (07473) 700-0 Fax -55

Sachsenheim 13.3.99 (geändert!)

Tel. (07147) 994-0 Fax -30



4. März

Das  
Mitteilungsblatt  
der Gemeinde

# Bad Ditzzenbach

in

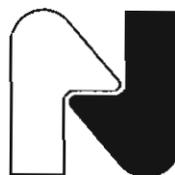
# Vollabdeckung

Am Donnerstag,  
4. März 1999 (KW 9)  
erscheint das  
Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Bad Ditzzenbach  
in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das  
Mitteilungsblatt nicht nur an die  
Abonnenten, sondern in der  
ganzen Gemeinde verteilt  
(auch in Auendorf und Gosbach).

**Nutzen Sie diese günstige  
Gelegenheit und disponieren Sie  
Ihre Anzeige bis spätestens  
Dienstag, 2. März 1999,  
12.00 Uhr.**

Unsere Anzeigenabteilung  
steht Ihnen gerne  
für weitere Beratung  
zur Verfügung.



Verlagsdruckerei Ugingen

Inh. Oswald Nussbaum  
Zeppelinstr. 37 · 73066 Ugingen  
Telefon 0 71 61 / 9 30 20 11  
Telefax 0 71 61 / 9 30 20 20

# FRAGEN SIE UNS!

WIR HELFEN  
IHNEN  
WEITER!

ENTSPANNT SITZEN - GESUND SCHLAFEN



Ruhesessel und alles rund ums Bett.  
**Fabrikstr. 7 • 73326 Deggingen-Reichenbach**  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00

Bei uns wird  
**Kundendienst** groß geschrieben!  
● Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken  
● auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung  
● Kostenvoranschläge kostenlos! ● faire Preise

**H&B TV-SERVICE**  
VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT ■

Drackensteinerstr. 19 · Bad Ditzgenbach-Gosbach · Tel. 92 10 92  
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns  
**TEL. 0 73 35 / 92 10 92**

## Hauservice HJK

Amstetten · Telefon 0 73 31 / 74 55

- Gartenarbeiten • Entrümpelungen
- Umzugshilfe
- Hausmeistertätigkeiten

Schnell,  
zuverlässig,  
prelewert!

Sie brauchen stundenweise einen Allroundman?  
Rufen Sie an!

OPEL

Seit 25 Jahren  
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzgenbach-Gosbach

**BAUMANN**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 7.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:

Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU  
• Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach · Telefon: 0 73 35 / 62 03

Wir sind zuständig für **Wasser**  
und **Wärme**

- Sanitär
- Baufachsnerei
- Solaranlagen

**VÖHRINGER**

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzgenbach  
Hauptstr. 43 · Telefon 0 73 34 / 67 21 · Fax 0 73 34 / 39 81

Ihr Partner wenn es um Werbung und  
Prospektbeilagen geht!

Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0



Verlagsdruckerei  
**Uhingen**

Inh. Oswald Nussbaum

Dieser Raum ist noch **frei** für Ihre Anzeige!

Preis: **36,80 DM**  
./ . 10% Rabatt **3,68 DM**

**33,12 DM** + MwSt.

Erscheinungsweise: 1 x monatlich (1 Jahr)

Näheres unter Telefon 0 71 61 / 9 30 20-0



Bad Ditzgenbach, Helfensteinstr. 12, Tel. und Fax 07334 / 44 36

**DM 33.<sup>12</sup>**

+ MwSt., bei 12 Schaltungen, Anzeigengröße 40 x 90 mm

*Inge's Lädle*

Geschenke  
Trockenfloristik  
Zeitungen  
TOTO LOTTO

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr.: 8.00 - 12.00  
Di., Do., Fr.: 14.00 - 18.00  
Sa.: 8.00 - 12.00

Inge Faber · Drackensteiner Str. 67 · 73342 Gosbach  
Tel./Fax 0 73 35 / 92 11 97



Trotz strengem Winter  
holen wir für Sie den  
**Frühling ins Haus**

Am Sonntag, den 28.2.99  
von 10.30 - 16.30 Uhr beim

## Tag der offenen Tür

*Gritte's*  
**Geschenk-**  
und Bastelläden

Brigitte Bucher  
Relchenbachstr. 17, 7326 Deggingen-Reichenbach  
Telefon + Fax 07334 / 87 47

Lassen Sie sich inspirieren von der Vielzahl  
neuer Ideen für Frühling und Ostern.

- keine Beratung - kein Verkauf -

*Nostalgie*

Ländliche  
Wohnaccessoires

Inh. A. Kuthe  
Hauptstraße 28  
73342 Bad Dürrenbach  
Telefon 0 73 34 / 50 29

Holen Sie sich den **Frühling**  
ins Haus !!!

Unsere Frühjahrsartikel  
sind eingetroffen!

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.30 - 12.00 und 14.30 - 18.00 Uhr  
Sa 9.30 - 12.30 Uhr · Mi Nachm. geschlossen

**Der Kundendienst macht's !**

**TV-Holder GmbH**

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

**...macht den Kundendienst.**

# Kleiß



**Kleiß**

Laichingen · Goethestraße 69-71

☎ 07333-63 71 · Fax 62 74

<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen  
Dachfläschnerie  
Fassaden**

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Samstag 9-13 Uhr

Mit clauss markisen  
der Sonne entgegen



## MARKISEN FABRIKVERKAUF

Markisen, Resteverkauf Stoffe,  
Teak-Gartenmöbel, Balkonfächer  
Wintergartenbeschattungen ...

Zum Mitnahmepreis:  
Z.B. Alu-Gelenkmarkisen bis 6m  
und Teak-Gartenmöbel

**Große Ausstellung!**



73266 Bissingen-Ochsenwang

Bissinger Str. 9, Tel. 07023/104-0/-32

Telefon Reutlingen 07121/61 00 51



**BALLON-FAHRT  
GEWONNEN!**

Mathias Nicolai  
72555 Metzingen

Jede Woche ein Gewinner! Nächste Ziehung der Gewinner, Freitag 26.2.99 in Ochsenwang.

## Ihr Reisebüro im Täle

Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

**Alle Veranstalter, Computerbuchung mit SOFORT-OK!**

Flug-, Bus-, Bahn-, Auto-, Schiff-, Musicalreisen

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Gelsingen/Steige · Bahnhofstraße 19

## Wir tigern los !

Ihre ESSO Vertretung ganz  
in Ihrer Nähe.

ESSO Heizöl Extra,  
ESSO Super Diesel,  
ESSO Schmierstoffe und  
ESSO Wärme-Service.

Rufen Sie uns an.  
Wir sind für Sie da.



Hier ist die Energie.

ESSO Südwest Mineralölvertrieb GmbH

Jahnstr. 85-87 · 73037 Göppingen

Telefon 07161 / 96 04 40